

9/0757

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligungen

Plan in Bearbeitung: BK 26 Schönhausen 4. Änderung

[zurück zur Beteiligungsübersicht]

Beteiligungszeitraum: 11.08.2006 - 25.08.2006

Anregung von:

Datum: 24.08.2006

Uhrzeit: 13:39 Uhr

Name:

Adresse:

59192 Bergkamen

Telefon:

E-Mail:

Anregung:

Als unsere Kinder von der Bebauung der Grünflächen hinter den Häusern erfuhren, war ihre erste Reaktion, schade, wieder weniger Platz zum Spielen.

Erst wurde die Freifläche in der Walter-Poller-Str. zugebaut. Dort in der Wildnis spielten die Kinder tagelang ohne sich zu langweilen. Die jetzt zur Diskussion gestellten Spielplätze wurden erst zur Verwilderung freigegeben und sollen jetzt als sogenannter Schandfleck verschwinden. Mit zwei, drei großen Betonröhren wie am Kuhbach, einem alten Baumstamm und ungemähter Wiese wäre der Abenteuerspielplatz fast perfekt. In meiner Kinderzeit (Anfang der 60er Jahre) patrouillierten in Parks und auf Spielplätzen Kriegsveteranen. An ihre Stelle könnten Langzeitarbeitslose als verantwortliche Paten treten, die dann allein durch ihre Anwesenheit Vandalismus und somit größere Ausgaben verhindern könnten.

Der Spielplatz am Ende der Walter-Poller-Str. ist nur für Kleinkinder geeignet, für ältere Kinder bleibt nur der Bolzplatz und die Drehscheibe, die aber ziemlich gefährlich ist.

Wegen der Neubauten in der Walter-Poller-Str. hat der Autoverkehr massiv zugenommen, wobei sich die Geschwindigkeiten sehr an der 30-Km/Std.-Regelung statt an der vorgeschriebenen Schrittgeschwindigkeit orientieren. Die Größe der Grundstücke zwingt die Eigentümer, ihre Fahrzeuge in der Straße abzustellen. Dadurch fällt der Spielraum Straße auch weg. Vereinzelt werden die spielenden Kinder von der Straße weggehupft und beschimpft. Durch die zusätzliche Neubebauung kommen mehr Kinder in die Siedlung und der zur Verfügung stehende Spielraum wird wieder geringer.

Gegen die Bebauung spricht auch, daß seit über einem Jahr bzw. seit ca. 8 Monaten die Häuser Walter-Poller-Str. 5 und 7 und ein Neubau des letzten Jahres zum Verkauf stehen.

Vor kurzer Zeit wurde sogenanntes Hinterland an Herrn Turck für "nen Appel und 'n Ei" verkauft. Erst nach massivem Protest wurde dieser Verkauf rückgängig gemacht. Das Hinterland in Schönhausen hätte auch den Anliegern angeboten werden können. Aber diese sind keine Ratsmitglieder der Stadt Bergkamen.

Posteingang: (Brief, Mail, Fax, Telefon)

Eintrag hinzufügen

Status:

 mit Anregungen ohne Anregungen